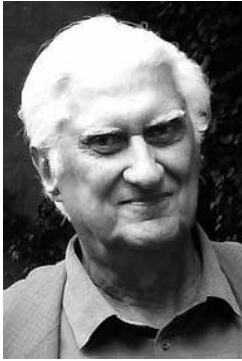


Lehrer, Kollege, Freund – Claus Montag



Prof. Dr. Claus Montag
(1933 – 2022)

Als wir im Jahr 1992 in Babelsberg zusammensaßen und über eine neue außenpolitische Zeitschrift nachdachten, gab uns Claus Montag viel Optimismus. Den hatten wir auch nötig. Zwei Jahrzehnte zuvor war er am Institut für Internationale Beziehungen noch unser Lehrer; dann wurden wir seine Kollegen und beim Start einer eigenen Zeitschrift bekamen wir von ihm das nötige intellektuelle Rüstzeug. Das war zu der Zeit nicht selbstverständlich. Viele aus seiner Generation zogen sich zurück, waren enttäuscht, gar verbittert. Claus setzte sich (selbst)kritisch mit der Vergangenheit auseinander, jedoch blieb er in der auch für ihn schwierigen Zeit optimistisch. Er sah die Chancen der neuen Zeit.

Claus Montag war in den 1970er und 1980er Jahren der Doyen der USA-Forschung in der DDR. Er war ein geschätzter Partner, in Ost und West, in Moskau wie auch in Washington. Das hatte sowohl mit seiner fachlichen Kompetenz als auch mit seiner Kunst zu tun, mit Menschen den Dialog zu führen. Wer mit ihm ein längeres Gespräch geführt hatte, der bzw. die war von ihm begeistert, für immer.

In dem 1990 gegründeten Verein hatte er eine neue Plattform, um sich mit alten, aber auch neuen Themen auseinanderzusetzen. Die Weltmacht USA blieb in seinem Fokus, aber es kamen neue Themen dazu, wie Migration. In das neue Projekt Zeitschrift steckte er all seine Energie, und das war nicht wenig. Claus kümmerte sich als Redakteur um Autoren und Texte, natürlich schrieb er auch, Historisches (zur DDR-Diplomatie) und Aktuelles (zur US-Außenpolitik). Die Gespräche mit ihm, ob in der Redaktion oder apart beim Bier waren immer eine Mischung aus Nachdenklichkeit und Optimismus; sie regten zum Weiterdenken an. Das wird uns fehlen. Am 14. Juli 2022 verstarb Claus Montag in Potsdam. Wir trauern um einen hochgeschätzten Kollegen und einen guten Freund.

Dr. habil Erhard Crome
Direktor des IIP

Prof. Dr. Lutz Kleinwächter
Vorsitzender WeltTrends e. V.

Prof. Dr. Raimund Krämer
Chefredakteur